

SPSG
ABTEILUNG RESTAURIERUNG
NATURWISSENSCHAFTLICHES LABOR

Untersuchungsbericht

Objekt: Philipp Melanchthon, Inv. Nr.: 1000759

Untersuchungsgegenstand: verwendete Pigmente

Bearbeiter: Dr. Jens Bartoll 25.02.15

Auftraggeber: Mathias Lang

Untersuchungsmethoden:

Röntgenfluoreszenzanalyse, optische Spektroskopie

Untersuchungsergebnis:

	identifizierte Pigmente
grau	1, 11 (Hintergrund): Bleiweiß, wahrscheinlich Kohlenstoffschwarz, Kupferpigment
rot	4, 5 (Inkarnat Wange; Lippe): etwas Zinnober, Bleiweiß 7: (Hemd): Zinnober, Bleiweiß, ev. auch Farblack dabei (mikroskopisch)
blau	2 (Siegel): Berlinerblau (somit nach 1706 aufgebracht)
weiß	8, 13 (Kragen; Untergrund): Bleiweiß
gelb	3 (Aufschrift): Auripigment (damit wahrscheinlich später) 12 (Buch): Blei-Zinn-Gelb
braun	9 (Pelz): wahrscheinlich Ocker
schwarz	6, 10 (Kragen, Mantel): wahrscheinlich Kohlenstoffschwarz 14 (Schrift): wahrscheinlich Kohlenstoffschwarz, Kupferpigment
Grund	10 (freiliegender weißer Grund): viel Calcium (wahrscheinlich Kreidegrund)

An allen Meßpunkten (auch in dunklen Partien) wurde Blei nachgewiesen (vermutlich Bleipigment in Grundierung und/oder Imprimitur).


J. Bartoll